

DATUM			GEZ.	GEPR.
13.05.2024	V	Erstellung		
28.05.2024	A	Ergänzung Detailverweise		
27.09.2024	B	Anpassungen Detail-/Beschriftungen		
25.10.2024	C	Böden anpassen		
21.11.2024	D	Akualisierung		
10.06.2025	E	Aktualisierung / Anpassung Trockenbau		

LEGENDE

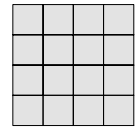
COK	Geländeerkerkante	F30	feuerhemmende Wand	Stg	Steigungen
F	Fenster	F90	feuerbeständige Wand	DS	Deckenschlitz
T	Tür	T30	Tür feuerhemmend und selbstschließend	DD	Deckendurchbruch
W	Wand	T90	Tür feuerbeständig und selbstschließend	WS	Wandschlitz
D	Decke	RD	Tür rauchdicht und selbstschließend	WD	Wanddurchbruch
OK	Oberkante	D	Tür dichtschließend im Betrieb offen	BD	Bodendurchbruch
UK	Unterkante	ib0	Schwelle	BS	Bodenschlitz
VK	Vorderkante	SH	Sturzhöhe	KB	Kernbohrung
OKFB	Oberkante Fertigfußboden	OL	Oberlicht		
OKRFB	Oberkante Rohfußboden	il. H.	lichte Höhe	0,17 (ø 42)	Höhenkote (lichte Höhe)
UKRD	Unterkante Rohdecke	il. B.	lichte Breite	0,00	= Oberkante Fußboden Sockel = 34,58 DHHH92
UKFD	Unterkante Fertigdecke	BE	Bogenende		
OZ	Oberrang	BM	Bogenmitte		
UZ	Unterrang	HK	Heizkörper		
BRH	Brüstungshöhe	UV	Unterverteilung		

ÄNDERUNGSHINWEIS	TÜRSTEMPEL	DETAILVERWEIS
PLANUNGSBEREICH	STAHLBETON NEU	DÄMMUNG HART NEU
VORHANDENE BAULICHE ANLAGEN ODER BAUTEILE	UNBEWEHRTER BETON NEU	DÄMMUNG WEICH NEU
BAUTEILE BESTAND MAUERWERK	MAUERWERK NEU	TROCKENBAUWAND NEU
ZU BESEITIGENDE BAULICHE ANLAGEN ODER BAUTEILE	MASSIVHOLZ NEU	GIPS-KARTONPLATTE NEU
EINZULAGERNDE BAUTEILE (Rückbau, Dokumentation, Entlagerung)	HOLZWERKSTOFF NEU	DIAMANTPLATTE NEU
GEPLANTE BAULICHE ANLAGEN ODER BAUTEILE	METALL NEU	BRANDSCHUTZPLATTE NEU
KB = KERNBOHRUNG		PUTZ NEU
WS = WANDSCHLITZ	DD = DECKENDURCHBRUCH	DS = DECKENSCHLITZ
WD = WANDDURCHBRUCH	BD = BODENDURCHBRUCH	BS = BODENSCHLITZ

RETTUNGSWEGBELEUCHTUNG

DETAIL - HDF (WC)

ALLGEMEIN	HDF/ EG
Verortung:	gemb. ASR
Anforderungen:	
Fliesenarbeiten:	
HLSE:	
SANITÄRE AUSSTATTUNG	
Waschtisch:	Gebert Renova Nr.1 Plan, weiß, ein Hahnloch und Überlaufloch o. glw.
WC:	Gebert Renova Compact, weiß Scharniere Edelstahl, mit Unterputzpolkasten o. glw.
Spültablaue:	Grahe - Skate Cosmopolitan, 2-Mengen- und Start & Stopp-Betätigung, Abdeckplatte 156 x 197 mm, weiß o. glw.
Armaturenserie:	Grahe Euroeco CT o. glw. Einlocharmatur als Selbstschluss-Standventil
WC-Bürste, Papierhandtuchspender, Abfalleimer, Hygienebehälter, Wandhaken:	HEWI Serie 900, weiß matt o. glw. HEWI Serie 162, weiß, o. glw.
WC-Papierhalter, Seilenspender:	CVS Paradee, weiß o. glw. CVS Stell Foam Slim, weiß o. glw.
WAND- UND BODENFLIESEN	
Wandfliesen:	gemb. Bemusterung
Bodenfliesen:	gemb. Bemusterung Rutschfestigkeit beachten
Verlegemuster:	Kreuzfuge



Hinweis allgemein

Abbruch Bestandswände:
Ausmessungen und Ergänzung von Decken-/ Boden-/ und Wandflächen nach Rückbau, Anarbeiten an bestehende Oberflächen

Durchdrüche (Boden/ Wand /Decke)
gem. S+D-Planung Übersichtspläne 1:50

Neue Türöffnungen:
Sturz gem. Ang. Statik

Raumübergänge:
maximal Schwelle 2 cm

Trockenbauwände neu
alle Trockenbauwände in den oberirdischen Geschossen (Anschluss an Holzbalkendecke) sind gem. Ang. Statik, mit Ausnahme des Raumes O1.236a (barrierefreies WC), mit gleitenden Deckenanschlüssen auszuführen, Oberfläche (wenn nicht anders beschrieben) gespachtelt u. gestrichen, Q3, Farbe gem. Bemusterung Architekt Trockenbauwände sind im Sockelgeschoss unterseits mit zusätzlicher Abdichtungsbahn zu unterlegen, z.B. Knauf Katja Sprint o. glw.

Trockenbau / Brandschutz
Anschlüsse von Trennwänden (F90) an Geschossdecken (F30) sind gem. Abweichung 1 aus dem geprüften Brandschutzkonzept (04.09.2023) zulässig. Abweichungen aus dem Brandschutzkonzept sind zu beachten

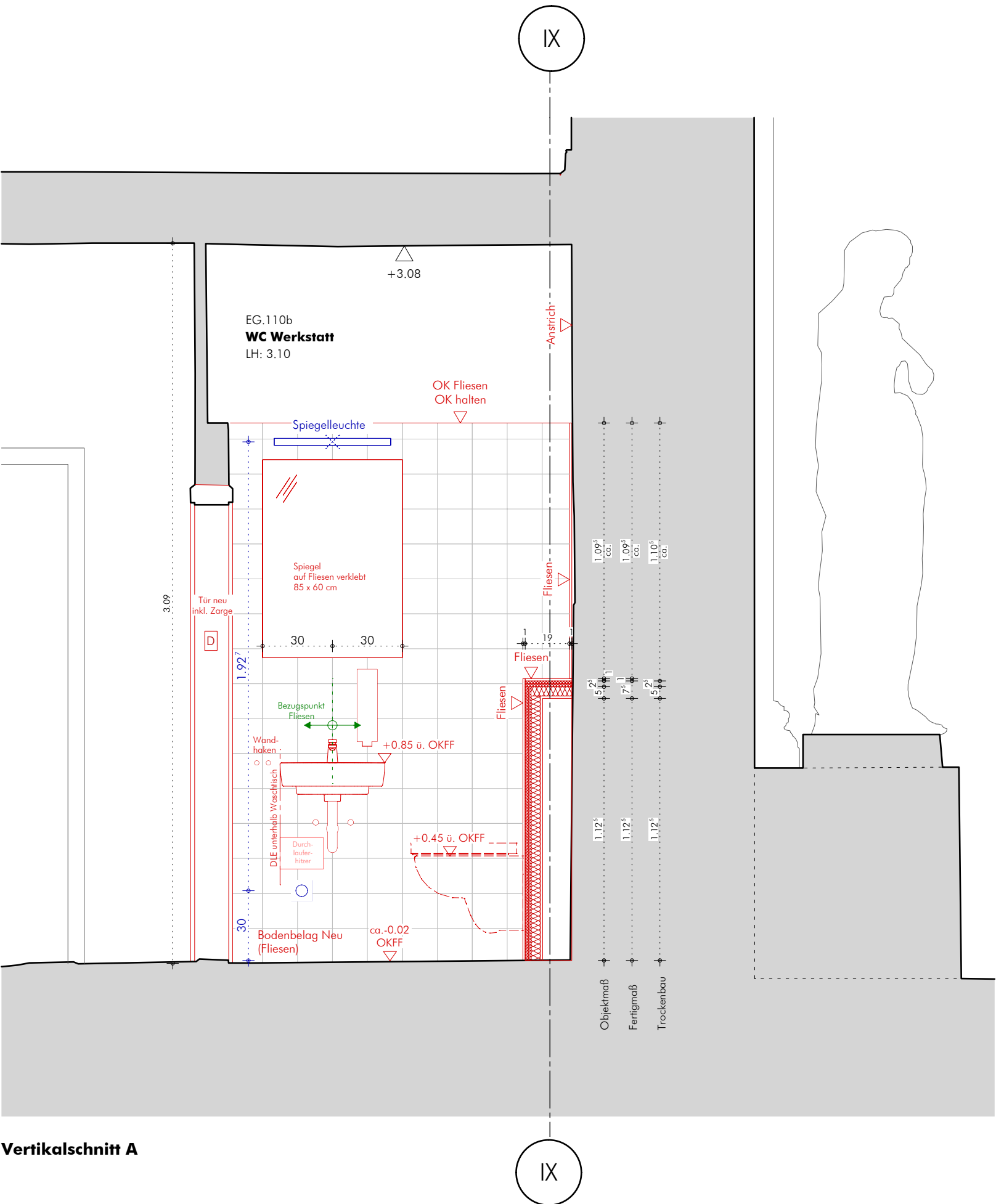
Anschlusspunkte Trockenbau
Decke: Holzbalkendecke mit Deckenschalung, mit Rohrmattenputz unter Schalung, Wände: Mauerwerk Boden: Fliesen Neu

Putz
gem. Übersichtplan Wandflächen und gem. Ang. Bemusterung Architekt

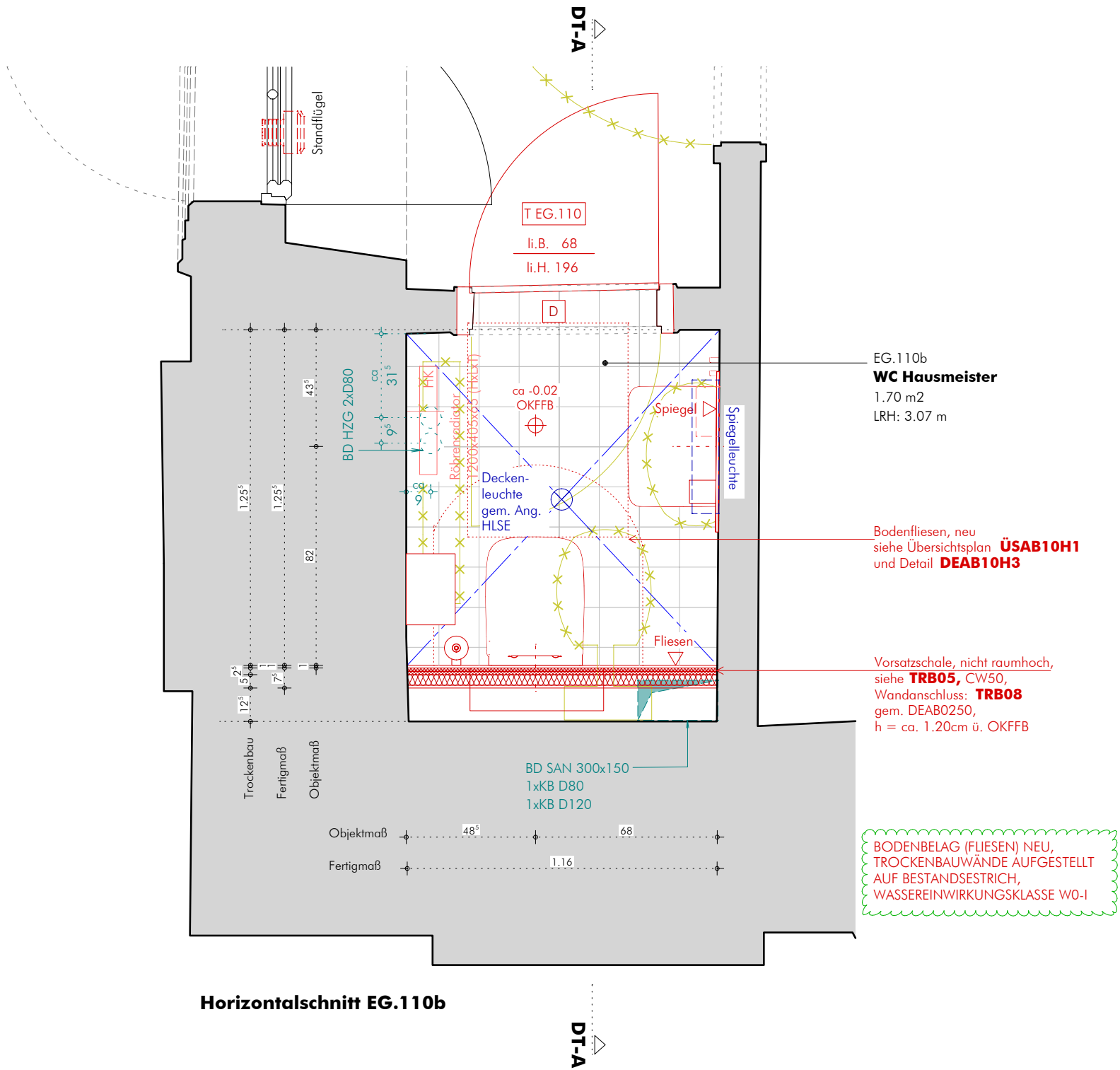
Fliesen
Format u. Farbigkeit gem. Ang. Bemusterung Architekt

Einbauen u. Sanitärobjekte
gem. Ang. Bemusterung Architekt

Leuchten
gem. Ang. Bemusterung Architekt



Vertikalschnitt A



Horizontalschnitt EG.110b

ALLE MAßE SIND VOM AUFTRAGNEHMER VOR AUSFÜHRUNG VERANTWORTLICH ZU PRÜFEN

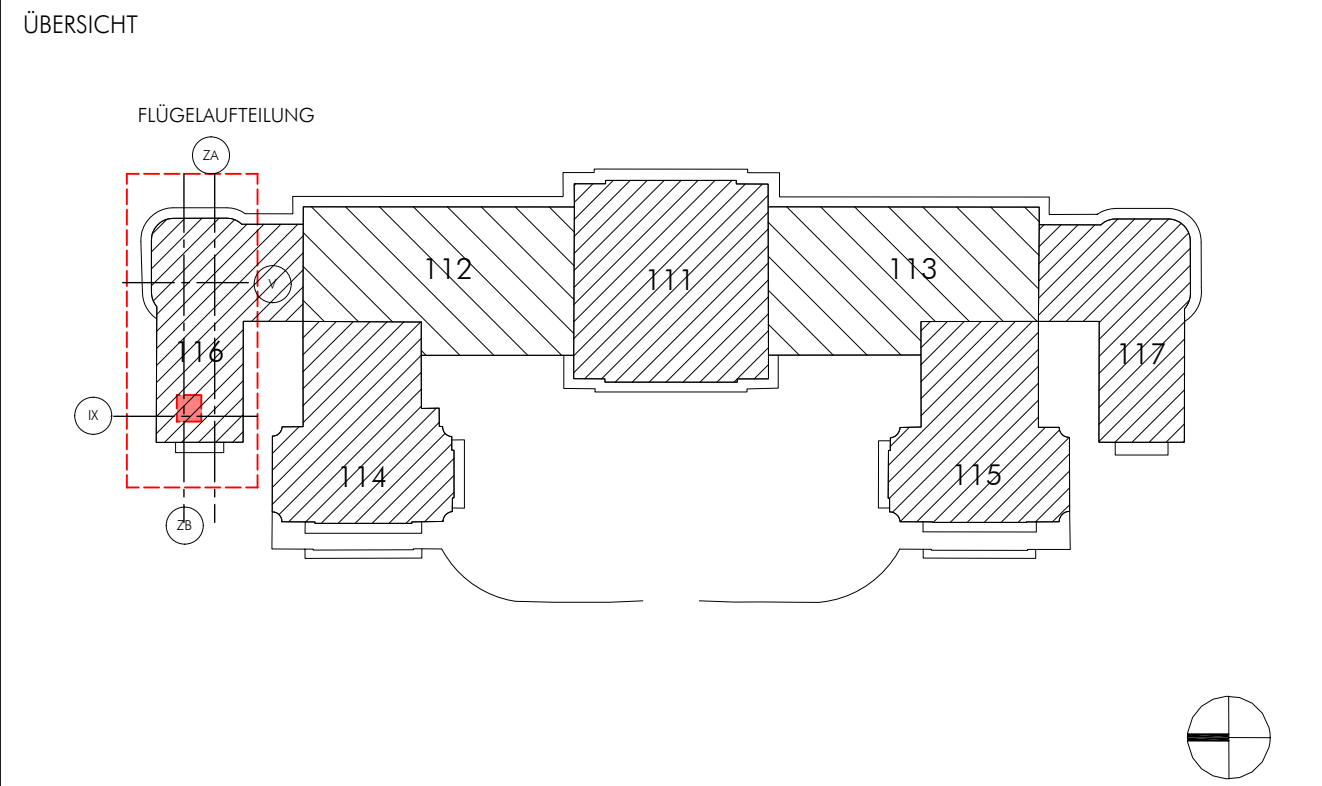
ZU DIESEM PLAN GEHÖREN:

SCHAL- UND BEWEHRUNGSPLÄNE
POSITIONSPLÄNE UND KONSTRUKTIONSDETAILS
AUSFÜHRUNGSPLÄNE HAUSTECHNIK (H,I,L,S,E)

Maßstimmigkeiten sind sofort mit der Bauleitung zu klären. Für Maßfehler haftet allein der Auftragnehmer. Bei der Bauausführung sind die Planungen der Fachingenieure und Sonderfachleute unbedingt zu beachten. Die Detailplanungen sind unbedingt zu beachten. Bedenken hinsichtlich der Konstruktion, Fertigungstechnik und Bauphysik sind den Architekten/Tennen und der Bauleitung rechtzeitig mitzuteilen. Alle Höhen, insbesondere Öffnungshöhen von Türen und Brüstungshöhen sind, wenn nicht ausdrücklich anders angegeben, Rohbaumaße bezogen auf die Oberkante Fertigfußboden.

0 0,2 1,0 m	PLANCODE
	SN_NP116G-00_EGA300_ÜSAB00H3-2 E

Höhe 0.00 = OKFB Sockel = 34,58 DHHH92



Neues Palais in Park Sanssouci - Neugestaltung Empfangsbereich
AUSFÜHRUNGSPLANUNG

BAUHERR Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Postfach 601462 14141 Potsdam TEL 0331 / 96 94 0 E-MAIL neuespalais@hpsg.de					
ARCHITEKT		HAUSTECHNIK			
TRAGWERKSPLANUNG		BRANDSCHUTZ			
PLANERSTELLER / ARCHITEKT		PROJEKTL EITER	KUSTOS	ABTEILUNGSLEITER	
FACHINGENIEUR		FACHINGENIEUR	ABTEILUNG	ABTEILUNG	
PLANINHALT HDF - Raumübersicht WC Hausmeister, EG.110b		VORABZUG			
FACHBEREICH		MASSTAB	BLATTGRÖSSE	GEZ.	DATUM
ARCHITEKT		1:20	594/841		10.06.2025
					E